Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 194

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 20. August
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 20 août
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 194

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 194

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister. — Registre de commerce — Registro di commercio / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Frankreich: Wegfall der Ursprungszeugnisse für die meisten Waren. — France: Abolition des certificats d'origine pour la plupart des marchandises; factures pour colis postaux. / Mexique: Factures douanières. / Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Versicherungspolize Nr. 31224, ausgestellt am 11. September 1925 vom schweizerischen Lebensversicherungsverein, mit Sitz in Basel, zugunsten von Ferd. Studer-Weber, in Pratteln, von Fr. 7000, wird, nachdem der Titel in der durch Publikation angesetzten Frist auf der Kanzlei des Obergerichts zu Liestal nicht vorgelegt worden ist, ungültig erklärt. (W 318)

Liestal, den 17. August 1928. **Obergerichtskanzlei.**

Der unbekannte Inhaber der vermissten Obligationen der 5½ %igen Anleihe des Kantons Graubünden von 1924, Nrn. 1325, 1327, 1328 und 1329 von je Fr. 1000, nebst Coupons Nrn. 8 bis 20 à Fr. 27.50, wird hiermit aufgefordert, dieselben dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, seit der ersten Publikation dieser Verfügung, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird (O. R. Art. 849 u. ff.). (W 317[3])

Chur, den 17. August 1928. **Kreisamt Chur.**

Der unbekannte Inhaber des vermissten Sparheftes der Graubündner Kantonalbank, lautend auf den Namen des Pankraz Casty, de Riehard, von Trins, Nr. 89581, mit einer ersten Anlage, dd. 31. Dezember 1901 von Fr. 350 und mit einem Saldo per 31. Dezember 1927 von Fr. 913.10, wird hiermit aufgefordert, dasselbe dem unterfertigten Amt innert drei Jahren vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird (O. R. Art. 849 u. ff.).

Chur, den 18. August 1928. (W 319[3])

Kreisamt Chur.

Es werden vermisst:

Pfandbrief von Fr. 244.44, datiert Schänis, den 29. Januar 1824, Pfandprotokoll Band I, Nr. 161, Seite 133, ursprünglicher Schuldner: Küng Leonhard, Schänis, ursprünglicher Gläubiger: Gemeinde Dorf.

Pfandbrief von Fr. 506.66, datiert Schänis, den 29. Januar 1824, ursprünglicher Schuldner: Küng Leonhard, Schänis; ursprünglicher Gläubiger: Pflegschaften Schänis. Jetziger Liegensehaftseigentümer: Steiner Leonhard, alt Bahnwärter, Dorf, Schänis.

Der oder die allfälligen Eigentümer oder Inhaber der beiden Titel werden hiemit aufgefordert, dieselben bis spätestens den 31. Juli 1929 dem unterfertigten Amte vorzuweisen, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 288[1])

Kaltbrunn, den 21. Juli 1928. **Bezirksgerichtspräsidium Gaster.**

Die nachbezeichneten Hypothekartitel werden vermisst: 1. Versicherungsbrief Nr. 6821 von Fr. 800, datiert Mels, den 30. November 1907, haftend auf ein Heimwesen im Oberdorf-Mels und ein Aeker im Kleinfeld-Mels. Schuldner: Conrad Zimmermann. Gläubiger: Darlehenskasse Mels.

2. Versicherungsbrief Nr. 4789 von Fr. 2500, datiert Mels, den 1. Mai 1886. Unterpfand: Heimwesen auf der Grof-Mels. Ursprünglicher Schuldner: Johann Sehlegel, Sehneider, Grof-Mels; heutiger Schuldner: Frau Wt. Maria Comploy-Holzinger, Mels. Ursprünglicher Gläubiger: J. Nüssli-Geel; jetziger: Anna Nüssli-Geel Erben, in Mels.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben bis spätestens den 10. August 1929 dem unterzeichneten Amte vorzulegen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt würden. (W 301[1])

Ragaz, 4. August 1928. **Bezirksgerichtspräsidium Sargans.**

1. Versicherungsbrief von Fr. 1000, datiert Altstätten, den 2. Dezember 1861, Bd. 11, Nr. 130. Ursprünglicher Gläubiger: Jb. Hangartner, alt Gemeinderat, Oberlüchingen. Letzter Gläubiger: Gebhard Blum, Rankweil. Ursprünglicher Schuldner: Joh. Joseph Hangartner, Antons, Wiesses, Lüchingen. Jetziger Pfandinhaber: Blum Gebhards Erben, Lüchingen.

2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 320, datiert Altstätten, den 8. März 1909, Bd. 32, Nr. 32. Ursprünglicher und letzter Gläubiger: Heinrich Sehaehtler, Stationsvorstands Erben, Altstätten. Ursprünglicher Schuldner und jetziger Pfandinhaber: Peter Diethelm, Landwirt, Oberkirlen, Altstätten.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, unter Vorweisung derselben ihre Einsprachen gegen die Kraftloserklärung bis spätestens den 19. August 1929 beim unterzeichneten Amte geltend zu machen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 308[2])

Altstätten (St. G.), den 9. August 1928.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Oberrheintal.

Der unbekannte Inhaber des vermissten Sparheftes Nr. 213073 der Graubündner Kantonalbank, lautend auf den Namen Frl. Maria Clara Cabernard, in Dardin, erste Anlage, datiert den 23. März 1928, Fr. 50, wird hiermit aufgefordert, dasselbe dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, seit der ersten Publikation dieser Verfügung, vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird (O. R. Art. 849 u. ff.). (W 312[1])

Chur, den 11. August 1928. **Kreisamt Chur.**

Tribunal de première instance de Genève

Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instanee, sommons le détentcur ineonnu de la cédure hypothéeaire au capital de fr. 20,000, créée par Mme. Joséphine-Bernardine Deshusses, épouse de M. Emmanuel-Nieolas Frane, garantie par une inseription d'hypothèque de pareille somme, prise au Registre foneier, le 15 janvier 1914, suivant volume 484 n° 181, hypothèque H, du feuillet 2196 de Genève, grevant un immeuble qu'elle possède en la ville et commune de Genève, Bd. James Fazy, 12, soit la parcelle 5198 de la dite eommune, de la produire et de la déposer en notre greffe. dans le délai de trois ans à dater de la première publieation du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononeée. F. 3. (W 316[3]) Par délégation: **E. Magnenat.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 15. August. **Landwirtschaftlicher Verein Turbenthal,** in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 320 vom 20. Dezember 1920, Seite 2398). Jakob Stahel und Jakob Scheuermeier sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschrift des erstern ist erloschen. Johannes Hablützel, bisher Aktuar, ist nunmehr Präsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Wisler, als Aktuar, und Emil Jucker, als Quästor, beide Landwirte, von und wohnhaft in Turbenthal. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

15. August. **Metallum-Aktiengesellschaft Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1927, Seite 2281). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschriftsberechtigung wurde neu gewählt: Armand Haas-Kahn, Kaufmann, von und in Basel.

15. August. Die **«Terral» Verwaltungs- & Revisionsgenossenschaft, Organisation für Grundbesitz nach dem Terralsystem,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1927, Seite 1406), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Uraniastrasse 20, Zürich 1.

15. August. **Immobiliengesellschaft Platt,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1928, Seite 447). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juli 1928 haben die Mitglieder in Revision von § 1 der Genossenschaftsstatuten die Abänderung der Firma beschlossen; sie autet nunmehr **Immobiliengenossenschaft «Platthof».**

Handelsgärtnerei. — 15. August. Inhaber der Firma **Oswald Schröter,** in Zürich 3, ist Oswald Schröter, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 3. Handelsgärtnerei. Birmensdorferstrasse 399.

Pferdemetzgerei. — 15. August. Inhaber der Firma **Ernst Gyr,** in Oerlikon, ist Ernst Gyr-Chesani, von Einsiedeln, in Oerlikon. Pferdemetzgerei. Schwamendingerstrasse 36.

15. August. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Manufakturwaren etc. — **Samuel Makow,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1925, Seite 1888), Manufakturwaren, Versandgeschäft en gros, en détail.

2. Elektr. Installationen. — **E. Frei & Co.,** Kommanditgesellschaft, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1928, Seite 622), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Ernst Frei; Kommanditär und Prokurist: Edwin Peter, elektrische Installationen.

15. August. **Wäsche A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1927, Seite 1771). Die Prokura des Jakob Witztum ist erloschen. Jakob Tarschisch führt an Stelle der bisherigen Kollektivprokura nunmehr Einzelprokura.

Handel in Waren aller Art. — 16. August. Die Firma **Luchsinger & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1928, Seite 115), Einkauf und Export für fremde Rechnung von Waren aller Art; Gesellschafter: Hugo A. Luchsinger und Paul Arnold Rudolf Luchsinger, und damit die Prokura des Emil Leber, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Eisenwaren, Werkzeuge. — 16. August. Die Firma **Emil Raess,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1439), Eisenwaren und Werkzeuge, ist infolge Association erloschen.

Eisenwaren, Werkzeuge. — 16. August. Emil Raess, von Benken (Zürich), und Heinrich Emil Stutz-Dietrich, von Stäfa, beide in Zürich 3, haben unter der Firma **Raess & Stutz,** in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1928 ihren Anfang nehmen wird. Eisenwaren und Werkzeuge. Centralstrasse 45.

16. August. Unter der Firma **Produkte Termin A. G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 30. Juli 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die kommissionsweise Vermittlung von Termingeschäften an kontinentalen und überseeischen Produktenbörsen zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann auch andere Geschäfte tätigen, sich an andern Unternehmungen beteiligen oder mit solchen fusionieren, sowie Vertretungen übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 80,000 und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft berechtigt sind und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Marcel Gibel, Kaufmann, von Zürich, in Rüschlikon, Präsident und Delegierter; Hubert John Casey, Direktor, englischer Staatsangehöriger, in Moorcroft, Weybridge (Grafschaft Surrey, England), und Emil Steinegger, Kaufmann, von Kirchenturnen (Bern), in Zürich. Der Präsident und Delegierte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Zürich 1, Stampfenbachstrasse 14.

16. August. **Wissen und Leben,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 200 vom 21. August 1919, Seite 1473). Dieser Verein hat sich aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Er wird daher nebst den Unterschriften von Professor Dr. Ernst Bovet und Henri Heer im Handelsregister gelöscht.

Automobil-Reparaturwerkstätte. — 16. August. Die Firma **J. Müller-Strittmatter,** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917, Seite 1577), Automobil-Reparaturwerkstätte, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Walter Schrepfer vorm. J. Müller-Strittmatter», in Altstetten, erloschen.

16. August. Inhaber der Firma **Walter Schrepfer vorm. J. Müller-Strittmatter,** in Altstetten, ist Walter Schrepfer, von Zürich und Obstalden, in Zürich 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «J. Müller-Strittmatter», in Altstetten. Automobil-Reparaturwerkstätte.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Modes, Chapellerie. — 1928. 15. August. Der Inhaber der Firma **F. Plüss,** Modes et Chapellerie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. Februar 1927, Seite 378), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Modes en gros und en détail und Chapellerie.

16. August. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Strickerei Fischer & Co. Aktiengesellschaft (Knitting Mills Fischer & Co. Limited) (Tricotage Fischer & Co. Société Anonyme),** mit Sitz in Wabern, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 154 vom 6. Juli 1926, Seite 1224), ist Rudolf Fischer-Wenger als Präsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde neu gewählt der bisherigo Vizepräsident Max Imhof und an seiner Stelle als Vizepräsident das bisherigo Mitglied des Verwaltungsrates Hans Flückiger. Sie zeichnen namens der Gesellschaft kollektiv zn zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

16. August. Die **Société Anonyme Immobilière & Commerciale de l'Armée du Salut en Suisse,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1927, Seite 2308), hat in der Generalversammlung vom 19. Juni 1928 den Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsidentin: Margaretha Johanna van de Werken, bisher; Vizepräsident: Edward Frank Barret, bisher Mitglied; Mitglieder: Franz v. Tavel, bisher Vizepräsident; Frédéric Delapraz und Conrad Metzger, beide bisher.

13./16. August. Der Verwaltungsrat der **Berner Handelsbank (Banque Commerciale de Berne),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1927, Seite 1693), hat in seiner Sitzung vom 24. Mai 1928 als Kollektivprokurist und Chef der Börsenabteilung ernannt: Jakob Bösch, von St. Gallen, Bankbeamter, in Bern. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Die Kollektivunterschrift des Walter A. Schmid als Vizedirektor ist erloschen.

Bureau Biel

Elektrische Apparate. — 14. August. Samuel Henri Voumard, von Tramelan-Dessous, in Biel, und Constant Cruchet, von Pailly (Waadt), Ingénieur, in Marseille, haben unter der Firma **Voumard & Co.,** mit Sitz in Biel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1928 begonnen hat. Samuel Henri Voumard ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Constant Cruchet ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000. Fabrikation, Kauf und Verkauf von elektrischen Apparaten. Chipotweg Nr. 12 a.

15. August. Unter dem Namen **«Aero» Biel & Umgebung** hat sich, mit Sitz in Biel, auf unbestimmte Zeitdauer ein Verein gegründet, welcher eine Gruppe der Sektion Mittelschweiz des Schweizer. Aero Clubs bildet. Zweck des Vereins ist die Schaffung eines Flugplatzes für Biel und Umgebung mit Anschluss an die schweizerischen und internationalen Luftverkehrslinien. Die Statuten sind am 4. November 1927 festgestellt worden. Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt durch den Vorstand gestützt auf die Empfehlung zweier bisheriger Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 5 und das Eintrittsgeld Fr. 2 für physische Personen. Für öffentlich rechtliche Körperschaften und Anstalten sowie die einen wirtschaftlichen Zweck verfolgenden Personenverbindungen und Einzelfirmen erfolgt die Festsetzung der Beiträgo von Fall zu Fall. Der Austritt kann nur auf Ende des Vereinsjahres erfolgen und muss dem Vorstande durch eine schriftliche Erklärung angezeigt werden. Der Ausschluss erfolgt mit $^2/_3$ der anwesenden Stimmen durch die Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: die Mitgliederversammlung, der Vorstand, welcher aus 1—15 Mitgliedern besteht, und die Rechnungsprüfer. Für die ersten 2 Jahre ist der Vorstand zusammengesetzt wie folgt: Präsident: Gustav Montandon, von Valangin (Travers), Ingenieur, in Biel; Vizepräsident: Paul Bähni, von Bolligen, Fabrikant, in Biel; Kassier: Hans Bärtschi, von Rüegsau, Postbeamter, in Nidau; Sekretär: Dr. jur. Robert Zumbühl, von Büren b. Stans, Fürsprecher, in Biel; Protokollführer: Robert Wanzenried, von Münsingen, Angestellter, in Biol; Beisitzer: Dr. Lucien Clerc, von Froideville, Sekretär des bernischen Uhrenfabrikanton-Verbandes, in Biel; Otto Schaub, von Winterthur, Stadtbaumeister, in Biel; Albert Kohler, von Wynigen, Finanzinspektor, in Biel; Karl Kohler, Ofenfabrikant, von und in Mett; Walter Jäger, von Urnäsch, Vorsteher des Verkehrsbureau, in Biel; Hermann Engel, von Twann, Kaufmann, in Biel, und Julius Vögtli, von Hochwald, Gemeinderat, in Biel. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien.

Bureau Frutigen

16. August. Die Genossenschaft **Verkehrsverein Kandersteg & Umgebung,** mit Sitz in Kandersteg, hat in ihrer am 27. März 1927 abgehaltenen ordentlichen Hauptversammlung den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident ist Dr. Heinrich Steffen, von Seeberg, Arzt, in Kandersteg, am Platze von Hermann Dettelbach, dessen Unterschrift erloschen ist; Vizepräsident: Friedrich Loosli, von Sumiswald, Hotelier, in Kandersteg, bisher; Kassier: Gottfried Müller, Hotelier, von und in Kandersteg, bisher; Sekretär: Emma Nater, von Hugelshofen, Sekretärin, in Kandersteg, an Stelle von Johann Schwenter, Lehrer, in Kandersteg, dessen Unterschrift erloschen ist; Beisitzer: Jakob Reichen, Hotelier, von und in Kandersteg, bisher; Hans Trog, von Olten, Hotelier, in Kandersteg, bisher; Rudolf Rohrbach, von Rüeggisberg, Hotelier, in Kandersteg, bisher; Samuel Ogi, Hotelier und Bergführer, von und in Kandersteg, neu; Fritz Ogi-Künzi, Bergführer, von und in Kandersteg, neu, und Fritz Kauf, von Thun, Hotelier, in Kandersteg, neu. In ihrer ordentlichen Hauptversammlung vom 25. März 1928 haben ferner die Genossenschafter ihre Statuten revidiert. Damit sind folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 30. Juli 1914, Nr. 180, Seite 1322, und vom 4. September 1923, Nr. 206, Seite 1706, publizierten Tatsachen abgeändert worden. Das Stammanteilkapital ist aufgehoben worden und bildet nicht mehr Gegenstand des Genossenschaftskapitals und der Mitgliedschaft. Zur Erwerbung der Mitgliedschaft ist die Unterzeichnung der Statuten nicht mehr nötig. Der Vorstand besteht aus dom Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und fünf bis 7 Beisitzern. Alle übrigen Statutenänderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht.

Bureau Thun

16. August. Die Genossenschaft uuter der Firma **Blaukreuzhof Thun,** mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1922, Seite 95), hat in der Hauptversammlung vom 8. März 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsaehen getroffen: Das Genossenschaftskapital besteht aus der Liegenschaft Blaukreuzhof Thun, dem Anteilscheinkapital und dem Reservefonds. Das Anteilscheinkapital ist eingeteilt in 34 auf den Namen lautende Anteilseheino zu je Fr. 100. Die Gesamtzahl der Anteilscheine soll jedoch nicht 48 übersteigen. Zwei Anteilscheine zu Fr. 50 gelten als Anteilschein zu Fr. 100. Sie sind unkündbar, jedech mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Besitz eines Anteilseheines. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 9 Mitgliedern bestehende Vorstand, in welchem die Blaukreuzvereino Thuu und Steffisburg, sowie der oberländische Bezirksverband vom Blauen Kreuz im Verhältnis zur Stimmenzahl vertreten sein sollen; und die Rechnungsrevisoren. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der Vizepräsident Johann Lanz und der Sekretär Ernst Gillieron, ihre Unterschriften sind erloschen; ferner sind ausgeschieden: die Mitglieder Fritz Studer, Jakob Stünzi und Paul Däpp. An ihrer Stello wurden in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident: Konrad Knöpfli, von Humlikon, Blaukreuzagent, Dürrenast; Sekretärin: Fräulein Frieda Stoller, von Kandergrund, Telephonbeamtin, in Thun, Beisitzer: Ernst Eymann, von Innerbirrmoos, Versicherungsagent, in Thun; Alfred Müller, von Bern, Chef des Verkehrsbureau Thun, in Thun; Gottfried Oeseh, Huthandlnng, von Oberlangenegg, in Thun, und Paul Studer, Tapezierer, von und in Thun, sowie Ernst Meyer, von Uster, Photograph, in Thun. Die Genossenschaft wird vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit dem Sekretär oder Kassier. Ein Reinvermögen soll auf Antrag des Vorstandes durch Beschluss der Generalversammlung wie folgt verwendet werden: 1. zur Amortisation der Schulden; 2. zur Speisung eines Reservefonds zur Bestreitung unvorhergesehener Auslagen; 3. zur Ausbreitung und Befestigung des Werkes vom Blauen Kreuz im Oberland und zur Unterstützung seiner Sozialwerke. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1928. 26. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Metallwarenfabrik Hallau A.-G., Isolierrohrwerke,** in Unterhallau (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1923, Seite 383), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Juni 1928 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat, bestehend aus: Dr. Oswald Heer, Präsident; Hans Huber, Alfred Neukomm, Jakob Rupli und Robert Müller, Mitglieder; alle von und in Unterhallau, übertragen worden, welcher in der bisherigen Weise für die Gesellschaft **«in Liq.»** zeichnet.

14. August. Unter der Firma **Isolierrohrfabrik Hallau A.-G.** hat sich, mit Sitz in Unterhallau und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellsohaft gegründet. Die Statuten sind am 18. Juni 1928 und 28. Juli 1928 festgestellt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und der Weiterbetrieb der von der «Metallwarenfabrik Hallau A.-G., Isolierrohrwerke in Liq.», in Unterhallau, bis anhin betriebenen Isolierrohrfabrik gemäss Kaufvertrag vom 18. Juni 1928. An Aktiven werden übernommen: Immobilien (Fabrikanlage und Einrichtungen) im Betrage von Fr. 80,000 und Mobilien (Lastauto und Maschinen) im Betrage von Fr. 70,000. Passiven werden keine übernommen, sondern von der Verkäuferin liquidiert. Der Kaufpreis von Fr. 150,000 wird bar beglichen. Das Grundkapital beträgt 250,000 Franken, eingeteilt in 250 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die von der Gesellschaft ausgehendon Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und Publikation in der Klettgauer-Zeitung; die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern; er kann die Geschäftsführung oder die Erledigung bestimmter Aufträge einem oder mehreren Mitgliedern oder einer oder mehreren Personen, dio der Gesellschaft nicht angehören, auvertrauen. Der Verwaltungsrat bezeichnet die Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich unterzeichnen. Dem Verwaltungsrat gehören an: als Präsident: Marcel do Coulon, Advokat, von Neuenburg, in Cortaillod; als weitere Mitglieder: Rudolf Stalder, Direktor, von Neuenburg, in Cossonay-Gare; Hans Huber, Verwalter, und Dr. Oswald Heer, Gerichtspräsident; diese beiden von und in Unterhallau. Die vorgenannten vier Mitglieder des Verwaltungsrates führen kollektiv je zu zweien für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

16. August. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Wirtschaftsverkehr A.-G.,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 26. Juli 1928, Seite 1461), hat als weitern Zeichnungsberechtigten ernannt Max Rüegg, Kaufmann, von und in Stäfa, welcher kollektiv mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1928. 10. August. **Darlehenskasse Schänis,** Genossenschaft mit Sitz in Schänis (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1928, Seite 930). Der bisherige Präsident August Steiner und der bisherige Vizepräsident Beda Kaufmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

An ihrer Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Josef Eberhard, Wagnermeister, von und in Schänis, Präsident, und Josef Jud, Landwirt, von und in Schänis. Zum Vizepräsidenten wurde bestimmt Alois Hofstetter, Kreisförster, von und in Schänis. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

11. August. Inhaber der Firma **John, Dampfbüglerei « Jungborn »**, in St. Gallen C., ist Artur John, von Sternenberg (Zürich), in St. Gallen C. Dampfbüglerei. Sternackerstrasse 44.

Metallwaren etc. — 11. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Brütsch & Co.**, Fabrikation von Metallwaren, Schnitte- und Stanzenbau und Handel mit solchen in Bruggen, St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1927, Seite 770), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Hermann Brütsch », in Hemishofen (Schaffhausen), erloschen.

13. August. Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 28. April 1928, verzichtet die Genossenschaft unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Ebnat-Kappel**, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 117 vom 8. Mai 1920, Seite 863), auf die Eintragung im Handelsregister und auf das damit verbundene Recht der Persönlichkeit; sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Nachdem in sinngemässer Weise die Vorschriften der Art. 712 und 713 O. R. beobachtet worden sind, wird die Genossenschaft als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

13. August. **Presspan- und Isolationsmaterialien-Werke für Elektrotechnik, vormals H. Weidmann A.-G. (Fabriques de Cartons Presspan et de Matières Isolantes pour l'Electricité, ci-devant H. Weidmann S. A.)**, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1926, Seite 224). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt: Walter Meyer, Ingenieur, von Baden (Aargau), in Rapperswil.

14. August. Inhaber der Firma **Huber, Musikhaus, Flawil**, in Flawil, ist Jakob Huber, von Ganterschwil, in Flawil. Musikinstrumente, Bestandteile solcher, Kunstgeigenbau und Reparaturen sämtlicher Instrumente. Neugasse.

Versandgeschäft in Wäscheartikeln etc. — 14. August. Inhaber der Firma **Johann Scherrer-Attiger**, in Wil, ist Johann Scherrer-Attiger, von Mosnang, in Wil. Versandgeschäft in Wäscheartikeln, Wollwaren und anderen Stoffen. Fröbelstrasse.

Maurergeschäft. — 14. August. Inhaber der Firma **Arcangelo Carocari**, in St. Gallen O., ist Lazaro Arcangelo Carocari, von Italien, in St. Gallen O. Maurergeschäft. Lukasstrasse 4.

Aargau — Argovie — Argovia

Baugeschäft. — 1928. 15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Heimgartner**, Baugeschäft, in Fislisbach (S. H. A. B. 1921, Seite 419), hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Camionnages, Spedition usw. — 15. August. Die Firma **Kaspar Hangartners Wwe.**, Camionnage, Speditions- und Möbeltransporte, in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 2316), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Karl Hangartner und Hans Hangartner, beide von und in Aarau, haben unter der Firma **Gebrüder Hangartner**, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1928 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen unter sich kollektiv. Camionnage, Spedition, Möbeltransporte, Fuhrhalterei. Güterstrasse 7 und Ziegelrain Nr. 23.

Manufakturwaren usw. — 15. August. Inhaber der Firma **Franz Lutz**, in Brugg, ist Franz Lutz, von Rheineck (St. Gallen), in Brugg. Manufakturwaren, Mercerie und Bonneterie. Hauptstrasse Nr. 1.

Hotel. — 15. August. Die Firma **Othmar Blunschi-Markwalder**, Badhotel z. Adler, in Ennetbaden (S. H. A. B. 1895, Seite 174), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

16. August. **Schweizerische Uhrgläserfabrik A. G. in Oftringen**, mit Sitz in Oftringen (S. H. A. B. 1927, Seite 1929). An Stelle von Max Hauri, Notar, wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Otto Gerhard-Hauri, Direktor, von Brittnau, in Zug.

16. August. Die **Wasserversorgungsgenossenschaft Muri**, in Muri (S. H. A. B. 1921, Seite 999), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Mai 1928 ihre Statuten revidiert und in Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen vorgenommen: Die Firma lautet nun **Wasserversorgungs-Genossenschaft Muri.** Die Genossenschaft bezweckt, Muri-Wey-Egg-Thürmeln und zum Teil auch Wili mit gutem Trink- und Brauchwasser zu versorgen. Mitglieder der Genossenschaft können nur Grund- bezw. Gebäude-Eigentümer im umschriebenen Versorgungsgebiet werden. Jeder Gebäude-Eigentümer, der Wasser bezieht, ist gehalten, innert Monatsfrist den Beitritt zur Genossenschaft zu erklären. Im Unterlassungsfalle erfolgt Wasserentzug. Neue Reflektanten haben sich beim Vorstande zu melden. Dieser erteilt gegen Unterzeichnung der Beitrittserklärung Bewilligung zum Anschluss. An Stelle von Mitgliedern, die durch Tod ausscheiden, tritt ohne weiteres deren Erbengemeinschaft. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, infolge Verzicht auf den Wasserbezug oder Liegenschaftsveräusserung. Hievon ist behufs Uebertragung des Abonnements etc. dem Vorstande Anzeige zu machen. Inzwischen gilt unter Haftung des Abtretenden das mit diesem bestehende Rechtsverhältnis auch für den Erwerber. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. An Stelle von Adolinus Grolimund wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Jean Frey, Schlossermeister, von und in Muri. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident und Aktuar oder Vizepräsident und Kassier kollektiv zu zweien.

Manufakturwaren etc. — 16. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stocker & Schwartz**, Manufakturwaren, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1927, Seite 1920), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Fritz Erwin Stocker**, in Rheinfelden, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Fritz Erwin Stocker, von Stein, in Rheinfelden. Merceriewaren, Bonneterie. Marktgasse Nr. 15.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Laiterie. — 1928. 14 août. La raison **Lucien Benoit, à Lausanne**, laiterie (F. o. s. du c. du 31 décembre 1924), est radiée pour cause de remiso de commerce.

Nelly Benoit, de Mont-le-Grand, à Lausanne, a repris sous la raison **Nelly Benoit**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Lucie Benoit» ci-dessus radiée. Exploitation d'une laiterie à la Rue Beau-Séjour, 27, l'enseigne «Laiterie de Beau-Séjour».

Genf — Genève — Ginevra

Banque, etc. — 1928. 14 août. **Paccard, Mirabaud et Cie**, banque et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1926, page 226). Procuration collective à deux est conférée à Jules Fermaud, de Genève, au Petit-Lancy.

14 août. La **Société Immobilière Servette Chandieu, lettre A.**, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 septembre 1925, page 1627), a, dans son assemblée générale du 20 juillet 1928, modifié ses statuts en ce sens que le conseil d'administration sera dorénavant composé de un à trois membres (au lieu de 3 à 5) et que son siège sera à Genève. Les statuts ont été, en outre, modifiés sur divers points non soumis à publication. La dite assemblée a procédé ensuite au renouvellement de son conseil d'administration et l'a réduit à deux membres, qui sont: Albert Nobile et François Bigogno (déjà inscrits). L'administrateur Fernand Goetschel est radié et ses pouvoirs sont éteints. Locaux: Rue de la Confédération 10, chez «Bigogno et Cie».

Pierros pour la bijouterie. — 15 août. Roger Goerg, de Genève, domicilié à Paris (jusqu'ici inscrit comme fondé de pouvoirs), est entré, depuis le 1er janvier 1928, comme associé en nom collectif dans la maison **Goerg frères (Gebrüder Goerg)**, taillerie de pierres pour la bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 18 août 1926, page 1494), qui continue sous la nouvelle raison sociale: **Goerg frères & C° (Gebrüder Goerg & C°).**

Vêtements, lingerie, volailles, etc. — 15 août. La maison **Ferd. Deutsch**, commerce de vêtements et lingerie, à l'enseigne: «Au Viennois», à Genève (F. o. s. du c. du 14 mars 1908, page 431), ajoute à son genre d'affaires le commerce de volailles et œufs en gros, 5, Rue des Pâquis.

Dancing, etc. — 15 août. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 août 1928, le **Moulin Rouge, Société Anonyme**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 18 janvier 1928, page 109), a accepté les démissions des administrateurs Rémo Beltrami, Edouard Benz et Louis Schlibs, lesquels sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints. Ont été nommés administrateurs, en leur remplacement, Louis Demierre, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais; Charles Reber, employé, de Genève, à Plainpalais, et Anthelme Godet, représentant, de nationalité française, à Talissieu (Ain). La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué.

15 août. **La Mutualité société de secours au décès**, société coopérative ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 14 mars 1928, page 509, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

15 août. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juin 1928, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, substituant Me Ernest-Léon Martin, aussi notaire, à Genève, empêché, la **Société Anonyme pour la vente en Suisse du pneu à air libre «Automatique Ducasble»**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 8 juin 1925, page 993), a réduit son capital social de fr. 850,000 à fr. 85,000, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 8500 actions, formant le capital social, de fr. 100 à fr. 10 et modifié ses statuts en conséquence. Elle a, en outre, modifié ses statuts sur d'autres points non soumis à publication. L'administrateur Charles-Jean Rochette, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. L'assemblée a nommé en ses lieu et place administrateur Albert Kohan, directeur général de la Compagnie Françaiso du Caoutchouc, de nationalité française, à Paris, lequel signe collectivement avec un autre administrateur ou le directeur.

15 août. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 27 juillet 1928, il a été créé sous la dénomination de: **Société Immobilière Matiwane**, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition, pour le prix do fr. 17,000, d'un immeuble sis en la commune de Cologny, parcelle 1344 B., propriété actuelle de la Société Immobilière de Ruth. Le siège social est à Cologny. La durée do la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La Feuille d'avis officielle du canton de Genève sera l'organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé do un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signaturo de la majorité des membres du conseil d'administration. Sont nommés administrateurs pour la première période: John-Francis Good, sans profession, de nationalité anglaise, demeurant à Genève; Albert Bratschi, clerc de notaire, de et à Plainpalais, et Georges Giddey, clerc de notaire, do Grandvaux et Lutry (Vaud), et Plainpalais, à Plainpalais. Dans sa séance du 27 juillet 1928, le conseil a désigné John-Francis Good, comme administrateur-délégué et lui a conféré la signature sociale individuelle. Les deux autres administrateurs signent collectivement.

15 août. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 9 août 1928, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière La Recherche**, une société anonymo ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2000 d'un immeuble sis à Genthod, lieu dit «La Praley», propriété actuello de Madame Marguerite-Hélène-Emilio Fatio, née Pictet. Le siège de la société est à Genthod. Sa duréo est indéterminée. Lo capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 5 actions do fr. 1000 chacuno, nominatives. Les publications de la société sont faites par la voie de la Feuillo d'avis officielle du canton do Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature do la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administratien est composé d'un membre, soit de John-Edouard Devegney, négociant, de et à Genève.

15 août. Suivant procès-verbal reçu par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, lo 4 août 1928, et statuts du même jour, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière Place Longemalle N° 16**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vento de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 190,000 des consorts Brocher de la parcelle 4625 de Genève, lieu dit Place Longemallo n° 16. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en 30 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant do la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil composé de un ou plusieurs membres. Ello est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Le premier conseil d'administration est composé de Henri-Louis Duchosal, expert-comptable, de Chancy, à Genève. Siège social: Rue du Stand n° 56.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 67749. — 2. August 1928, 8 Uhr.

J. Dürsteler & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Wetzikon (Schweiz).

Gefärbte Seidengarne aller Art, sowie Strumpfwaren aus Seide, Kunstseide, Wolle und Baumwolle.

SERPENTINA

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 53506).

N° 67750. — 1er août 1928, 8 h.

Albert Desbaillet, production et commerce,
Peissy (Commune de Satigny, Genève, Suisse).

Vins.

Etoile de Peissy
MÉDAILLE D'OR BERNE 1925
Albert Desbaillet Prop.

N° 67751. — 23 juillet 1928, 8 h.

Jules Cahen, Maison „Sao Paulo", commerce,
Bâle (Suisse).

Cafés.

(Renouvellement du n° 24133 de Jules Cahen-Levaillant à Bâle, qui depuis lors a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus).

N° 67752. — 22 juin 1928, 18 h.

The Dunlop Rubber Company, Limited, fabrication,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Bandages en caoutchouc; balles de tennis et de golf; roues en métal (n'étant pas des parties de machines) et jantes et moyeux en métal pour roues d'automobiles; roues (n'étant pas des parties de machines) et jantes pour roues d'automobiles, lesdites marchandises étant fabriquées en bois; jantes en métal pour roues de cycles et motocycles; pompes à gonfler les bandages; outillage pour réparer les bandages et sacs en matière textile pour bandages et chambes à air de réserve; leviers de montage en métal; vérins de levage.

DUNLOP

(Transmission avec extension d'emploi de la marque n° 23111, Deutsche Dunlop Gummi Compagnie Aktiengesellschaft, Hanau a. M.).

N° 67753. — 13 juillet 1928, 8 h.

Guido Mayer, commerce,
Lausanne (Suisse).

Casseroles.

SUBITO

N° 67754. — 6 juillet 1928, 8 h.

Joseph Fuss, fabrication,
Strasbourg (Bas-Rhin, France).

Substances pour nettoyer et détacher, toiles et substances à polir, couleurs pour le bâtiment, vernis et accessoires, cires, encaustiques et colles, mastics, (moins ceux pour joints métalliques).

FUSSELIN

Nr. 67755. — 7. August 1928, 8 Uhr.

Paul Keller, Naturarzt, Handel,
Speicher (Appenzell, Schweiz).

Stärkungsmittel, flüssig, fest, in Pulver oder in Pillen.

Kraftspender

Nr. 67756. — 7. August 1928, 8 Uhr.

Paul Keller, Naturarzt, Handel,
Speicher (Appenzell, Schweiz).

Geburtserleichterungsmittel, flüssig, fest, in Pulver oder in Pillen.

Mutterglück

Nr. 67757. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schönenwerd (Schweiz).

Schuhwaren.

EXTRA GEWENDET LEICHT

Nr. 67758. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schönenwerd (Schweiz).

Schuhwaren.

EXTRA COUSU CHAUSSON LEGER

Nr. 67759. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schönenwerd (Schweiz).

Schuhwaren.

TURN FEATHER WEIGHT PROCESS

Nr. 67760. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfumerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Ossoform

Nr. 67761. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfumerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Ravitan

Nr. 67762. — 20. Juli 1928, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfumerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Vitergol

Nr. 67763. — 31. Juli 1928, 18 Uhr.

Bürstenfabrik Walther A. G., Fabrikation,
Oberentfelden (Aargau, Schweiz).

Vieh- und Pferdebürste.

Herkules

(Erneuerung der Nr. 23752).

N° 67764. — 21 juillet 1928, 8 h.

Stanislas Gumny, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Radiateurs.

SUPERRADIATEUR

N° 67765. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

Montres et parties de montres.

AKANTA

N° 67766. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

Montres et parties de montres.

MOLINO

N° 67767. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

Montres et parties de montres.

CIMIER

N° 67768. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

Montres et parties de montres.

TEST

N° 67769. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

Montres et parties de montres.

TIPO

N° 67770. — 21 juillet 1928, 8 h.

Joseph Lapanouse, „Rego" Uhr (Joseph Lapanouse, Montres „Rego") (Joseph Lapanouse, „Rego" Watch),
fabrication et commerce,
Bubendorf (Suisse).

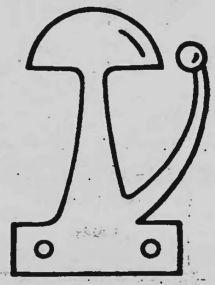
Montres et parties de montres.

JLA

N° 67771. — 23 juillet 1928, 8 h.

Adolphe Schupp, succr de G. Goehler, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Lames, rasoirs, coutellerie et articles pour coiffeurs.



N° 67772. — 23 juillet 1928, 8 h.

Adolphe Schupp, succr de G. Goehler, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Lames, rasoirs, coutellerie et articles pour coiffeurs.

Compagnie Française du „PHENIX", Assurance contre l'Incendie, établie à **Paris**
33 Rue Lafayette

Actif — **Bilan au 31 décembre 1927** (Les monnaies étrangères ont été portées en compte à la parité légale) — **Passif**

Fr. franç.	Ct.		Fr. franç.	Ct.
54,792,045	27	Valeurs mobilières.		
693,999	70	Participation à d'autres entreprises d'assurances.		
9,267,520	98	Immeubles.		
51,164	43	Espèces en caisse et au compte de chèque postal.		
3,625,237	85	Dépôts en banques.		
56,122	23	Effets à recevoir.		
2,053,919	47	Comptes débiteurs des Stés d'Assurances et de réassurances, leur compte courant.		
9,817,276	52	Agents débiteurs.		
10,000	—	Mobilier et matériel.		
811,372	58	Débiteurs divers.		
3,200,000	—	Acompte sur le dividende.		
			Capital social	16,000,000 —
			Réserve statutaire	8,241,583 11
			» de prévoyance	3,650,000 —
			» mobilière	5,697,144 86
			Caisse de réassurance	1,515,435 79
			» » » supplémentaire	745,955 29
			Réserve pour change	944,739 05
			» immobilière	3,000,000 —
			» pour risques en cours, réassurances déduites	15,372,810 56
			» pour sinistres à régler, réassurances déduites	2,386,370 —
			Engagements envers des Stés d'Assurances et de réassurances, leur compte courant	3,058,273 26
			Réserve pour assurances cédées, gérée par la société	2,017,980 —
			Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	679,445 —
			Agents créditeurs	141,890 83
			Engagements envers des banques	521,271 20
			Fonds de prévoyance du personnel	2,114,378 63
			Primes payées à l'avance	1,067,883 38
			Créditeurs divers	5,174,980 40
			Compte de profits et pertes	12,048,517 17
84,378,659	03	(B. 14)		84,378,659 03

Paris, le 24 juillet 1928. — Certifié conforme. — Le directeur: **G. de Salembert.**

Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, **M. Gladbach**

Bilanz pro 1927

Aktiva			Passiva		
R.-Mark	Pf.			R.-Mark	Pf.
1,500,000	—	Haftung der Aktionäre.	Nominalbetrag der ausgegebenen Aktien	2,000,000	—
10.362	38	Barer Kassenbestand.	Kapital-Reservefonds	162,000	—
		Grundbesitz:	Prämien-Reserven für eigene Rechnung:		
		R.-Mk. 140,000 Bestand ultimo 1926.	1. Lebensversicherung	629,074	—
136,000	—	» 4,000 Abschreibung pro 1927.	2. Haftpflichtversicherung	32,000	—
206,094	35	Hypotheken.	Prämien-Ueberträge für eigene Rechnung:		
394,068	30	Wertschriften.	1. Transportversicherung	558,000	—
		Guthaben:	2. Unfallversicherung	60,000	—
453,753	88	1. Bei Bankhäusern.	3. Haftpflichtversicherung	126,000	—
1,189,499	49	2. Bei Versicherungs-Unternehmungen.	4. Sachversicherung	112,000	—
		Prämien-Reserven in Händen der Zedenten:	Rücklage für schwebende Versicherungsfälle für eigene Rechnung:		
1,041,227	13	Lebensversicherung.	1. Transportversicherung	302,000	—
52,295	28	Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.	2. Lebensversicherung	5,500	—
427,093	60	Guthaben bei Agenturen.	3. Unfallversicherung	41,000	—
			4. Haftpflichtversicherung	195,000	—
			5. Sachversicherung	53,000	—
			Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen und Kreditoren in laufender Rechnung	578,332	63
			Guthaben der Retrozessionäre für einbehaltene Prämien-Reserven:		
			1. Lebensversicherung	426,645	87
			2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	44,088	10
			Nicht eingelöste Dividendenscheine	549	—
		(B. 60)	Gewinn und dessen Verwendung:		
			a) Dividende an die Aktionäre 25 Reichs-Mark pro Aktie = 10 %	50,000	—
			b) Tantièmen	7,253	09
			c) An den Kapital-Reservefonds	12,000	—
			d) Vortrag auf neue Rechnung	15,951	84
5,410,394	53			5,410,394	53

M. Gladbach, den 20. Juli 1928.

Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Der Vorstand: **Pick.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Frankreich — Wegfall der Ursprungszeugnisse für die meisten Waren

Gemäss einer im französischen «Bulletin douanier» vom 14. August 1928 veröffentlichten Weisung der französischen Generalzolldirektion vom 10. gl. Mts. wird der Nachweis des Ursprungs für Waren, die in Frankreich eingeführt werden, fortan nur noch für diejenigen Erzeugnisse verlangt, die in der Weisung aufgeführt sind. Von den in der Liste enthaltenen Waren, für die wie bisher Ursprungszeugnisse erforderlich sein werden, sind eigentlich nur die Seidengewebe für die Schweiz von Bedeutung.

Auch für diejenigen Waren, für die das Ursprungszeugnis weiterhin beigebracht werden muss, ist dieses Schriftstück jedoch nicht erforderlich, wenn die Einfuhr aus der Schweiz in Paketen von 5 kg oder weniger mit Flugzeugen oder in Poststücken geschieht (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt, Nr. 154 vom 4. Juli und Nr. 187 vom 11. August 1928).

Hinsichtlich des Textes der oben erwähnten Weisung und der Waren, für die die Ursprungszeugnisse weiterhin vorgeschrieben bleiben, wird auf die französische Veröffentlichung in der gleichen Nummer dieses Blattes verwiesen.

France — Abolition des certificats d'origine pour la plupart des marchandises

Aux termes d'une instruction de la Direction générale des douanes françaises du 10 août 1928, publiée dans le «Bulletin douanier» du 14 du même mois, la justification d'origine ne sera plus exigée désormais que pour les marchandises indiquées dans l'instruction. De ces marchandises, à l'égard desquelles le certificat d'origine devra être produit comme jusqu'ici, seuls les tissus de soie sont importants pour la Suisse.

Même les marchandises soumises à la justification d'origine resteront dispensées de cette formalité si elles sont importées de Suisse en France par colis de 5 kg et moins par avion ou par colis postaux (voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 154 du 4 juillet et n° 187 du 11 août 1928).

Voici le texte de l'instruction susmentionnée:

« L'application du tarif minimum, à compter du 16 avril dernier, à toutes les marebandises allemandes sans exception, et, à compter du 27 mai suivant, à presque tous les produits autrichiens, a eu pour conséquence de faire disparaître la plupart des tarifs intermédiaires auxquels étaient soumis certains pays européens. Le tarif minimum redevient ainsi pratiquement, comme il l'était avant la guerre, le tarif d'usage courant dans les relations de la France avec la quasi totalité des autres Etats. Il s'ensuit que la justificatiou d'origine ne présente plus, en ce qui concerne la majeure partie des marchandises, un intérêt suffisant pour justifier le maintieu d'une formalité qui ue laisse pas d'être souvent gênante pour le commerce luternational. Il a paru qu'il était possible de revenir eu cette matière à une réglementation aualogue à celle qui était appliquée antérieurement à 1914.

En conséquence les Départements des Affaires Etrangères, du Commerce et des Finances sont d'accord pour décider que la justification d'origine, tout en restant en principe obligatoire dans tous les cas, ne sera plus exigée désormais que pour les marchandises suivantes, dont pour divers motifs, il est indispensable de contrôler spécialement l'origine:

1° Bestiaux et chevaux;
2° Conserves de gibier importées en période de fermeture de la chasse;
3° Deurées coloniales autres que le sucre et dérivés, que le cacao et que les tabacs, à l'exceptiou des importations sans caractère commercial (envois par la poste, colis postaux, provisions et petites quantités);
4° Eaux miuérales naturelles;
5° Figues sèches de table;
6° Fonte de fer brute de moulage ou d'affinage;
7° Huiles minérales (brutes, raffinées, huiles lourdes et résidus).
8° Huiles végétales concrètes obtennes dans un pays d'Europe avec des graines exotiques;
9° Huitres plates et portugaises;
10° Os bruts de bétail et poudre d'os importés d'un pays d'Europe et déclarés originaires de ce pays;
11° Pigeons vivants;
12° Plombs non argentifères (à l'exclusion de la soudure) déclarés originaires d'ailleurs que l'Espagne;
13° Poissons frais de réservoirs et d'étang importés en période de clôture de la pêche;
14° Produits de toutes sortes arrivant par la voie de Funchal et déclarés originaires d'un pays ayant droit au tarif minimum;
15° Produits du Canada admissibles à un droit plus favorable que celui du tarif général;
16° Produits des Etats-Unis de l'Amérique du Nord et de Porto-Rico admissibles à un droit plus favorable que celui du tarif général;
17° Produits originaires d'Adeu et des ports égyptiens de la mer Rouge;
18° Riz entier, brisures de riz, farines et semoules de riz;
19° Saumon congelé importé en période de clôture de la pêche;
20° Soies grèges redévidées et purgées importées d'Europe;
21° Tapis de toutes sortes à points noués ou eurouléS;
22° Tissus de soie, de bourre de soie, de bourrette de soie, de soie artificielle, pures ou mélangées eutre elles, ou associées à d'autres textiles, et tissus avec métal, des catégories reprises sous le n° 459 du tarif, brodés ou uon, confectionnés ou uon, à l'exception:
a) Des crêpes façon d'Angleterre, des dentelles, de la bouueterie et de la rubauerie;
b) Des pongées, corab, tussah ou tussor façon toile et façon sergé, écrus ou décrués d'origine extra-européenne, même décrués, blanchis, teints, imprimés, brodés ou confectionués dans le pays d'origine;
c) Des tissus de soie confectionnés d'origine européenne;
d) Des tissus de soie on de bourre de soie et laine ne contenant pas plus de 12 % de soie ou de bourre de soie (n° 459 H1, 7°, § 1er);
e) Des tissus de soie artificielle et laine ue conteuant pas plus de 12 % de soie artificielle (n° 459, H2, 7°, § 1er);
f) Des tissus de soie ou de bourre de soie et coton contenant moins de 12 % de soie ou de bourre de soie (n° 459 I, 8°, §§ 1 et 2);
g) Des tissus de soie artificielle et coton coutenant moins de 20 % de soie artificielle (n° 459, J, 9°, §§ 1 et 2);
23° Viandes salées ou fumées de porc, à l'exception des petites quantités sans caractère commercial.

Pour toutes les marchandises énumérées ci-dessus, la formalité de la justification d'origine continuera donc d'être strictement obligatoire dans les mêmes conditions qu'actuellement. Tous les autres produits devront en être dispensés. Mais, en cas de doute sur l'origine déclarée, le service conservera, bien entendu, le droit de recourir à l'expertise légale.

Devront également être dispensés de la justification d'origine, sans égard à la uature des marchandises qu'ils contiendront, les colis de 5 kilos et moins importés par avions et les colis postaux à l'exception de ceux arrivant des pays dont les provenances demeurent soumises à la formalité en question à titre général.

Bien entendu, les dispositions qui précèdent, ne s'appliquent ni en matière de trafic frontalier, ni en matière d'échanges entre la France et les colonies, possessions et pays de protectorat ou de maudat français. Dans ces deux cas, la réglementation actuelle reste intégralement en vigueur. De même aucune modification n'est apportée aux règles concernant la production des certificats phytopatologiques et des certificats de salubrité prévus par la Convention phylloxérique de Berne, l'arrêté du 6 juiu 1924 sur la galle verruqueuse, le décret du 17 janvier 1928 relatif à certaius produits d'origine animale, etc. » 194 — 20. 8.

France — Factures pour colis postaux

Aux termes d'une communication de la Légation de Suisse à Paris, la Direction générale des douanes françaises a ordonné à ses services de se contenter dorénavant, pour les envois de marchandises par colis postaux, de la «déclaration pour les douanes» usuelle (avec indication de la valeur), en remplacement des factures prescrites jusqu'ici aux fins de l'application de l'impôt sur le chiffre d'affaires et, le cas échéant, de droits ad valorem. 194-20. 8.

Mexique — Factures douanières

Dans le n° 184 du 8 août 1928, nous avons publié une communication du Consulat du Mexique à Zurich, concernant le nouveau régime des factures douanières à joindre aux envois à destination du Mexique à partir du 1er septembre prochain (date fixée pour l'entrée en vigueur de la nouvelle loi douanière mexicaine).

Aux termes d'une communication du Consulat précité, l'application de la nouvelle loi douanière vient d'être suspendue et les envois de marchandises au Mexique resteront soumis aux mêmes prescriptions qu'à présent, c'est-à-dire que les factures consulaires actuelles subsisteront jusqu'à nouvel avis. 194-20. 8.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. August — Situation hebdomadaire au 15 août

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
Metallbestand:			Encaisse métallique
Gold	449,587,102. 65		Or
Silber	54,470,955 —		Argent
	504,058,057. 65	+ 2,084,784. 75	
Golddevisen	202,110,800. —	+ 2,453,000. —	Disponibilités en or à l'étranger
Inlandportefeuille	154,851,402. 87	— 14,636,869. 08	Portefeuille effet Suisse
Lombardvorschüsse	59,151,717. 53	— 7,787,176 16	Avances sur nantissem.
Wertschriften	993,528. 10	— 458,926. 20	Titres
Korrespondenten	87,456,033. 83	+ 14,685,693. 17	Correspondants
Sonstige Aktiva	15,531,353. 01	— 953,313. 99	Autres actifs
	974,157,892 99		

Passiva

Eigene Gelder	33,440,858. 48	—	Fonds propres
Notenumlauf	811,678,550. —	— 22,979,950. —	Billets en circulation
Tägl. fäll. Verbindlichkeit.	98,077,483. 01	+ 18,174,138. 99	Autres engagements.
Sonstige Passiva	30,961,001. 50	+ 143,103 50	Autres passifs
	974,157,892 99		

Diskontosatz 3½%, seit 22. Oktober 1925 — Lombardzinsfuss 4½%, seit 22. Oktober 1925

Taux d'escompte 3½%, depuis le 22 octobre 1925 — Taux pour avances 4½%, depuis le 22 octobre 1925 194—20. 8.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris	London	Berlin	New York	Wechsel- (Geld-) Kurse in ‰ über (+) bzw. unter (—) Parität Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
	%	%	%	%	%	%	%				
17. VIII.	3½	3 7/16	2—2½	+0,187	—0,812	—3,187	—1,312	—1,0	—0,6	+2,8	+2.0
10. VIII.	3½	3 7/16	2—2½	+0,187	—0,812	—3,187	—1,312	—0,2	—0,1	+2.4	+2.3
3. VIII.	3½	3 7/16	2—2½	+0,312	—0,812	—3,187	—1,312	+0,7	—0,1	+3,3	+2,3
27. VII.	3½	3 7/16	2	+0,312	—0,625	—3,312	—1,312	+1,4	+0,2	+4,6	+2,0
20. VII.	3½	3 7/16	2	+0,312	—0,687	—3,312	—0,937	+1,1	+1,3	+3,8	+1,9
13. VII.	3½	3 7/16	2	+0,312	—0,500	—3,312	—0,687	+0,5	+0,9	+1,4	+1.7

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4½—5½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 4½%. 194—20 8

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 20. August an — Cours de réduction à partir du 20 août

Belgique fr. 72.30; Dänemark Fr. 138.75; Freie Stadt Danzig Fr. 101.20; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.33; Italie fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.40; Oesterreich Fr. 73.35; Schweden Fr. 139.10; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.60; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

Amerika

Welche **Schweizerfirma,** gleichgültig welcher Branche, mit eigener Filiale in den Vereinigten Staaten, würde sich für das **amerikanische Uhrengeschäft** interessieren? Grosse Gewinnmöglichkeiten.

Anfragen erbeten unter Chiffre **C 2909 Sn** an **Publicitas Solothurn.** *2429

Gessner & Co. A. G. Wädenswil

Einladung zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag den 30. August 1928, nachmittags 3 Uhr in unser Geschäftshaus, Dreikönigstrasse 18, Zürich 2.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1927/8.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1928/9.
5. Verschiedenes.

Bilanz und Bericht liegen ab 20. dies im Burcau der Gesellschaft in Zürich für die Herren Aktionäro zur Einsicht auf. 2465

Wädenswil, 16. August 1928.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1927/1928 auf

8%

festgesetzt. Dementsprechend gelangt der **Coupon Nr. 28** unserer Aktien mit

Fr. 28.–

abzüglich 3% eidg. Couponsteuer

vom **20. August 1928** an bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung:

Schweizerischer Bankverein in Basel
Schweizerische Kreditanstalt in Zürich
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur
} und den sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen dieser Institute

Herren C. J. Brupbacher & Cie. in Zürich
» A. Sarasin & Cie. in Basel
» Pictet & Cie. in Genf. (1989 A) *2462

Baden, den 18. August 1928.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Die von uns ausgegebenen zu **5%** verzinslichen Kassascheine und Obligationen, deren Laufzeit zwischen dem 1. März und 30. Juni 1929 endigt, werden hiermit gekündigt. Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag. Für alle nicht zur Verlängerung angemeldeten Titel hört die Verzinsung vom Verfalltag an auf. Die Konversionsbedingungen werden später bekannt gegeben. (6841 Y) ;2464

Bern, den 16. August 1928.

Der Verwalter: **Salzmann.**

Schweiz. Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung der Anleihen **3½% Schweizerische Central-Bahn,** vom 1. Juni 1894 und 4% **Schweizerische Bundesbahnen,** von 1912 und 1914 findet am **3. September 1928, um 14¼ Uhr,** im Verwaltungsgebäude, Hochschulstr. 6, Zimmer Nr. 80, in Bern statt. :2463

Bern, den 17. August 1928.

Generaldirektion der S. B. B.

Le tirage des obligations des emprunts **3½% Central-Suisse,** du 1er juin 1894 et **4% Chemins de fer fédéraux,** de 1912 et 1914 aura lieu le **3 septembre 1928, à 14¼ heures,** au bâtiment, Hochschulstrasse 6, chambre N° 80, à Berne.

Berne, le 17 août 1928.

Direction générale des C. F. F.

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern

Einladung zu den Wahlversammlungen

Gemäss § 10 der Statuten vom 28. November 1925 werden im Monat September dieses Jahres die hiernach verzeichneten Wahlversammlungen zur Wahl der Delegierten abgehalten:

I. Wahlkreis: **Kanton Aargau,** Samstag den 8. September 1928, vormittags 11 Uhr, im Hôtel du Parc in Baden.
II. » **Kanton Bern,** Samstag den 8. September 1928, vormittags 11 Uhr, im Kasino in Bern.
III. » **Kanton Neuenburg,** Dienstag den 11. September 1928, nachmittags 4 Uhr, Salle des Conférences, Neuchâtel.
IV. » **Kanton Solothurn,** Samstag den 8. September 1928, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel Metropol in Solothurn.
V. » **Kanton Zürich,** Freitag den 7. September 1928, vormittags 10½ Uhr, in der Tonhalle in Zürich.
VI. » **Kantone St. Gallen, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh., Graubünden, Glarus und Fürstentum Liechtenstein,** Donnerstag den 27. September 1928, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Walhalla in St. Gallen.
VII. » **Kantone Thurgau und Schaffhausen,** Samstag den 8. September 1928, nachmittags 1½ Uhr, im Hotel Löwen in Kreuzlingen.
VIII. » **Kantone Baselstadt und Baselland,** Mittwoch den 8. September 1928, nachmittags 5 Uhr, im Hotel Storchen in Basel.
IX. » **Kantone Freiburg, Genf, Waadt und Wallis,** Dienstag den 25. September 1928, nachmittags 2 Uhr, Chambre de Commerce, Genève.
X. » **Kantone Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Uri, Zug und Tessin,** Dienstag den 4. September 1928, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Rütli in Luzern.

Die Mitglieder der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft sind höflich eingeladen, an diesen Wahlversammlungen teilzunehmen. Zutritt zur Wahlversammlung hat jeder im Wahlkreis Versicherte, gegen Vorweis der Wahlkarte, die spätestens 3 Tage vor der Versammlung auf der Haupt- bezw. Bezirksagentur bezogen werden kann. — Vertretung ist nicht zulässig. :2458

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft,
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Emil Welti.** Der Sekretär: **A. Gygax.**

Continentale Linoleum-Union, Zürich

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 6. September 1928, vormittags 11 Uhr im Saale zur „Kaufleuten" in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Konstatierung der Zeichnung der gemäss Ermächtigung der Generalversammlung vom 29. Februar 1928 vom Verwaltungsrat ausgegebenen Fr. 3,500,000 = St. 14000 neuen Aktien von je Fr. 250 Nominalwert und ihrer Volleinzahlung (Erhöhung von Fr. 23,500,000 auf Fr. 27,000,000 .
2. a) Beschlussfassung über die weitere Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 27,000,000 auf Fr. 36,000,000 mit Dividendengenuss ab 1. Juli 1928.
   b Konstatierung der Zeichnung der Fr. 9,000,000 = St. 36,000 neuen Aktien von je Fr. 250 Nominalwert und ihrer Volleinzahlung.
3. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Erhöhung des Grundkapitals v. Fr. 36,000,000 auf Fr. 40,000,000.
4. Aenderung des Artikels 3 der Gesellschaftsstatuten.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 24. August bis 4. September, mittags 12 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren sämtlichen Comptoirs und bei der Direktion der Disconto-Gesellschaft in Berlin und ihren sämtlichen Niederlassungen gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 4. September werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Mit Bezug auf die vorliegenden Traktanden werden die Herren Aktionäre ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss den Bestimmungen der Statuten (Art. 10, Abs. 2) ein gültiger Beschluss nur gefasst werden kann, wenn in der Generalversammlung wenigstens die Hälfte der ausgegebenen Aktien vertreten ist.

Zürich, den 26. Juli 1928. *Namens des Verwaltungsrates:*

(4086 Z) *2438 Der Präsident: **Ferdinand Jakob Spörri.**

Basel Zürich Bern St. Gallen Genua

Sammelverkehre Gross-Transporte

Import- u. Export-Spéditionen nach allen Richtungen
Spezialverkehre** nach **Genua
Verzollungen - Reexpedition
Charterung - Versicherung

Auskünfte und Frachtnotierungen durch die
„Schweiz - Italien" A. G.
Reise- und Transportgesellschaft
*Sitz: **Zürich**, Bahnhofstrasse 60* 2441
Filialen in:
Basel - St. Gallen - Genf - Lugano - Locarno - Luzern
Grenzagenturen:
Chiasso - Brig - Luino - Domodossola - Singen

JEGER & Co.
ZURICH
St. Annagasse 6
TelefonSelnau 97.50

Bank-Geschäfte jeder Art. Börsen-Aufträge im In- und Auslande. Kapital-Anlagen. Finanzielle Beratungen und Auskünfte. Vermögensverwaltungen. 36

Montreux Grd. Hotel **EDEN**
200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise.

Für die im
Basler Freilager
eingelagerten und wieder zur Ausfuhr bestimmten Güter
ersparen Sie sich unnötige Frachtauslagen
von der Schweizergrenze nach dem Inlande und zurück und
erzielen zudem einen entsprechenden Zeitgewinn

Karten-Bücher
für Konto-Korrente, Privat-Buchhaltungen, für Lager-Kontroll u. Preisbücher. Bequeme, sichere dauerhafte Bindung.
CARPENTIER
Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1853

Spezial-Haus für
geprägte Etiketten-Verschluss- und **Reklame-Marken**
für alle Zweige von Handel u. Industrie
ROBERT RECORDON ETIQUETTES LAUSANNE
Verlangen Sie noch heute gratis unsere Muster.
1971

6½% Anleihen des Freistaates Baden von 1926 über 40,000,000 Franken Schweizerwährung

Rektifikation

In der Publikation vom 15. August dieses Jahres, die Ziehung obiger Anleihe betreffend, haben sich zwei Druckfehler eingeschlichen:

Die 7. Zahl von unten der fünften Kolonne soll heissen: 16078 und nicht 16073; die letzte Zahl der 8. Kolonne 25251 und nicht 252 1.

Spar- und Leihkasse Erlach

Ordentliche Versammlung der Aktionäre

Samstag den 1. September 1928, nachmittags 3 Uhr im Rathaussaale zu Erlach

TRAKTANDEN:

1. Passation der Jahresrechnung pro 30. Juni 1928 und Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen.
4. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Geschäfts- und Revisorenbericht liegen im Geschäftslokal zur Einsichtnahme der Aktionäre auf, woselbst auch der Ausweis zur Beteiligung an der Generalversammlung erhoben werden kann. (3336 U) 2459

Erlach, den 16. August 1928.

Der Verwaltungsrat.

Patentverkauf
oder *2457
Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. **118324**, vom 25. August 1925, betreffend:

Elektrischer Heizkörper für höhere Temperaturen, insbesondere für keramische, metallurgische und chemische Zwecke

wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten befördern:

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte, Bern, Theaterplatz 2.

Schilder
GEGOSSEN - GEÄTZT
E. Pfister & Cie Zürich 6

Rorschach-Heiden-Bergbahn

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

52. Generalversammlung

auf Samstag den 1. September 1928, vormittags 11 Uhr, in das **Gasthaus «zur Hohenlust» Lutzenberg** eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1927.
2. Abnahme der Jahresrechnung nnd Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. Bericht der Kontrollstelle.
3. Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte und Ersatzwahl für den austretenden Herrn Benz-Meisel, Rorschach.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung, sowie Rechenschaftsberichte werden bis zum 31. August 1928 gegen Angabe der Aktien-Nummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgegeben. (3048 G) :2460

Heiden, den 16. August 1928.

Der Präsident: **C. Sonderegger.** Der Aktuar: **H. Hotz.**

Patentverkauf
oder *2456
Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. **117646**, vom 25. August 1925, betreffend:

Elektrodenhalter für Elektroöfen

wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten befördern:

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte, Bern, Theaterplatz 2.

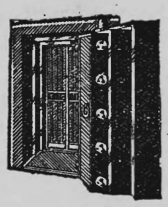
Oeffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Rechnungsruf. Magrin Luciano, Spezereihändler, geb. 1878, von Torri di Quartesolo, Prov. Vicenza, Italien, in **Zurzach** wohnhaft gewesen, gestorben den 4. August 1928. **Eingabefrist bis 18. September 1928** in der Gemeindekanzlei Zurzach. (1973 A) :2439

Zurzach, den 14. August 1928.

Bezirksgericht Zurzach.



Kassenschränke
Stahlmöbel 39
Eiserne Türen
für jeden Zweck
Stahlkammern
Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne